

Kirchenfenster

bonwai.de

Gemeindebrief für die Evangelischen Kirchengemeinden
Altenhasungen, Bründersen, Itha, Nothfelden, Oelshausen und Wenigenhasungen



April / Mai 2024

ZUM INHALT

35. JAHRGANG AUSGABE 3

INHALT	SEITE
Besinnung	3
Auf ein Wort	4
Informationen	5
Bes. Gottesdienste	6
Bes. Veranstaltungen	7
Für jedes Alter etwas	8
Kinder und Jugendliche	9
Gottesdienstkalender	10-11
Zur Fürbitte	12
Bilder und Berichte	14-19
Kontakte	20

Titelbild: Konfis, die dieses Jahr konfirmiert werden. Hinten v.l. Marius Schaub, Phillip Schaub, Noah Damm, Moritz Tippel, Felix Neurath; Mitte v.l. Nick Raabe, Paul Schwarz, Celine Schachner, Clea Gerhold, Paulina Tripp; vorne v.l. Melvin Lingelbach, Isabel Nolte, Mira Strauß, Josi Brunst, Sophie Brand; auf dem Foto fehlt Julie Wagner.

Foto: Isabell Paul

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

bei Kirche ist vieles im Umbruch. Wir werden weniger und das System, wie wir es kennen wird so nicht mehr auf Dauer funktionieren. Aber wir vertrauen darauf, dass Gott uns in eine neue Zukunft führen wird, auch wenn wir noch nicht wissen, wie sie aussieht. Das Christentum ist eine Religion in der Menschen schon immer mit viel Veränderungen gelebt und in diesen das Leben gestaltet haben. Gemeinsam schaffen wir das.

Ihre Isabell Paul und Anja Fülling



Gaststätte

„Zum Bärenberg“

**Kegelbahnen und Festsaal
für bis zu
130 Personen!**

Inh. Gerda Neuhof
Bärenbergstr. 44
34466 Wolfhagen / [Altenhasungen](#)
Tel: 05692 / 2735

Impressum

Der Gemeindebrief „Kirchenfenster“ wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der evangelischen Kirchengemeinden Altenhasungen, Bründersen, Isth, Nothfelden, Oelshausen und Wenigenhasungen vom „Redaktionsteam Kirchenfenster“, erscheint in der Regel alle zwei Monate und wird kostenlos verteilt.

Verantwortlich: Pfrin. Anja Fülling, Ahsg., und Pfrin. Isabell Paul, Isth
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Auflage: 1.250 Exemplare
Das nächste 305. „Kirchenfenster“ erscheint Ende Mai 2024
Redaktionsschluss: 1. Mai 2024
E-Mail Redaktion:
pfarramt.altenhasungen@ekkw.de

Der Frühling ist da

Ist es Ihnen schon aufgefallen? Der Frühling ist da. Die Sonnenstrahlen werden wärmer, das Licht des Tages erscheint heller und länger. Doch die größte Veränderung beginnt in der Natur. Die kahlen Bäume und Sträucher bekommen Knospen und Blätter. Blumen wachsen aus der Erde und bringen Farbe in unsere Welt. Die Vögel zwitschern, die Bienen und Hummeln hört man brummend umherfliegen. Auf den Feldern beginnen die Bauern mit der Arbeit. Draußen

sieht man wieder die Nachbarn im Garten. Jedes Jahr wiederholt sich das Wunder in der Natur zu seiner Zeit.

Ist das alles für uns selbstverständlich geworden oder erkennen wir darin Gott als Schöpfer dieser Welt und sind dankbar für alles, was er uns schenkt? Manchmal tut es nach einem grauen Winter besonders gut, diese Pracht zu sehen, diesen Aufbruch zu erleben. Denn auch im Leben gibt es Zeiten, die fühlen sich grau oder leidensvoll an. In den nächsten Tagen begehen wir die Karwoche und Ostern. Da wandelt sich etwas. Wir kön-

nen es mit dem Verstand nicht begreifen. Und gleichzeitig sehnen wir uns manchmal selbst so nach einer Auferstehung, nach neuem Leben, nach Leichtigkeit und Fülle.

Nach der Schöpfungsgeschichte schuf Gott die Erde in sechs Tagen „und siehe, es war sehr gut“ und am siebten

Tag ruhte er aus.

Nehmen wir uns noch die Zeit zum Ausruhen, zum Innehalten?

Achten wir noch den siebten Tag, den Ruhetag?

Vielleicht ist das auch ein Schlüssel dafür, eine neue Perspektive

zu gewinnen und den Reichtum des Lebens wahrzunehmen trotz aller Schwierigkeiten und Unsicherheiten.

Glücklich ist, wer jeden Tag so annehmen kann, wie er entgegenkommt, wer Gottes Lebenskraft vertrauen kann. Auch im Buschwindröschen kann man davon etwas entdecken. Ich wünsche Ihnen und Dir, die Gewissheit, dass Dich nichts von Gottes liebevollen Gegenwart trennen kann und er Dich auf allen deinen Wegen begleitet.

Gertrud Carl



Würdest Du heute eine Kirche bauen?

Unsere Kirchen sind Schätze. Besondere Orte, mit denen viele Menschen wichtige Stationen ihres Lebens verbinden. Wie selbstverständlich stehen sie da. Und sind doch nicht selbstverständlich.

Unsere Gemeinden werden kleiner. Jedes Jahr werden wir weniger. Wir taufen seltener als wir Menschen beerdigen, es ziehen mehr evangelische weg, als zuziehen. Es treten mehr Menschen aus, als ein. Die kleiner werdende Gruppe wird in Zukunft das kirchliche Leben nicht mehr so aufrecht erhalten können, wie bisher. Die Pfarrstellen werden mehr Orte bekommen müssen, weil in den Orten immer weniger Evangelische leben. In den letzten 10 Jahren sind wir im Kirchspiel so viel weniger geworden, als wäre ein Dorf ausgestorben.

Die Kirchenvorstände machen ihre Aufgaben mit viel Herzblut und kommen gleichzeitig an ihre Grenzen. Da wo Menschen mitziehen und sich einbringen, wird es auch in Zukunft viele Möglichkeiten geben und lebendiges Gemeindeleben, da wo das nicht der Fall ist, wird die kleine Gruppe im Kirchenvorstand es nicht retten können. Wer ein Haus hat, weiß: Es macht Arbeit. Wer ein altes oder großes Haus hat, weiß: Es macht noch mehr Arbeit.

Das ist auch bei Kirchen (und Gemeindehäusern) nicht anders. Alle zwei Wochen werden sie für eine gute halbe Stunde genutzt. Was für ein Luxus. Wenn wir es heute zu entscheiden hätten, würden wir wohl kaum auf die Idee kommen, eine Kirche zu bauen. Wir würden mit anderen das Gespräch suchen und überlegen: Wo können wir uns treffen, welche Orte passen zu welcher Veranstaltung? In der Corona-Zeit haben wir erlebt, wie vieles im

Freien möglich ist (und dass die Unberechenbarkeit des Wetters immer auch ein Wagnis ist).

„Kirche“ - in unserem Sprachgebrauch ist das Gebäude und die Gemeinschaft das gleiche Wort, manchmal haben wir das Gefühl, es könnte das eine nicht ohne das andere geben.

Aber christliche Gemeinschaft wird es immer geben. Sie ist nicht auf die Gebäude begrenzt. Schließlich hat Jesus die Menschen auch dort aufgesucht, wo sie waren in ihrem Alltag und sie sind ihm gefolgt, dorthin, wo Platz war: Auf die Hügel und Felder, an die Ufer und auf die Marktplätze und wenn's sein musste auch in die kleinste Hütte oder sogar einen Stall. So beweglich werden wir vielleicht auch wieder.

Anja Fülling



Wir haben eine Kirche. Habt Ihr eine Idee?

Wir möchten gern mit Euch über unsere Gebäude und über unsere Kirchengemeinden auch im Blick auf die KV-Wahl im nächsten Jahr ins Gespräch kommen.

Dazu laden wir Euch ein zu Gemeindeversammlungen.

Im Gemeindehaus **Oelshausen** am **Dienstag, 7. Mai** um **19 Uhr**

In der Kirche **Nothfelden** am **Mittwoch, 8. Mai** um **19 Uhr**

In der **Gemeindescheune Altenhasungen** am **Mittwoch, 15. Mai** um **19 Uhr**

19 Uhr

In der Kirche **Wenigenhasungen** am **Donnerstag, 16. Mai** um **19:30 Uhr**.

Im Gemeindehaus **Istha** am **Donnerstag, 23. Mai** um **19 Uhr**

Der Termin für Bründersers steht noch nicht fest.

Wir wollen Euch informieren über die Lage und Eure Ideen und Meinungen hören.

Denn Kirche sind wir alle.



Friedhofsordnung und Gebührenordnung

Nach über 10 Jahren wird es eine neue Friedhofsordnung und Gebührenordnung für **Altenhasungen, Nothfelden, Oelshausen** und **Wenigenhasungen** geben. Zukünftig ist die Pflegegebühr in den Bestattungskosten enthalten. Es kostet also bei der Beerdigung mehr, denn aber keine jährliche Gebühr mehr. Sollte jemand die Summe nicht bezahlen können, verabreden wir Ratenzahlung.

Wir haben diese Umstellung vorgenommen, weil es schwieriger wird, Menschen zu finden, die bereit sind, die Kasse führen. Durch diese Änderung macht die Kassenführung deutlich weniger Arbeit.

Für die Gräber, die jetzt bereits bestehen, bleibt die Pflegegebühr und wird erhöht, es sei denn, deren Nutzungsberechtigte haben die Pflegegebühr

freiwillig im Voraus entrichtet. Die Ordnungen sind im Moment in der Genehmigung. Wir werden sie auf der BONWAI-Homepage veröffentlichen und im Stadtanzeiger darauf hinweisen, ab wann sie gelten.

Mit der neuen Satzung wird es auch vier neue Vorsitzende der Friedhofsausschüsse geben.

In **Altenhasungen**: Andrea Heinicke-Giehler

In **Oelshausen**: Marcus Krug

In **Wenigenhasungen**: Edgar Bettinghausen

In **Nothfelden**: Michael Kramer.

Übrigens: Die Mähseason hat begonnen, das bedeutet: Auf den Rasengräbern dürfen jetzt keine Schalen mehr abgestellt werden.



Abendmahl an Tischen am Gründonnerstag

An großer Tafel zusammenkommen. Essen und Trinken. Ins Nachdenken kommen, Teilen. Am **28. März** um jeweils **18 Uhr** feiern wir Tischabendmahl in den Kirchen **Bründersen** und **Nothfelden**.



Feier der Osternacht

Die Osternacht findet in diesem Jahr am **1. April** in **Altenhasungen** statt. Der Gottesdienst beginnt um **5:45 Uhr** am **Feuer vor der Kirche**. Anschließend gibt es ein kleines Frühstück in der Kirche. Die Uhrzeit ist furchtbar früh, aber es lohnt sich.



Für verwaiste Eltern und verwaiste Kinder

Für Trauer braucht es Raum und Zeit, die gibt es im Alltag nicht immer, hier im Gottesdienst am **Sonntag, 05. Mai** um **11 Uhr** in der **Kirche Nothfelden** soll es sie geben. Egal, wie lange der Verlust des Kindes oder der Eltern her ist, Sie sind eingeladen an diesem Tag

zurückzudenken, zu weinen, über schöne Erinnerungen zu lächeln und vielleicht zu spüren - ich bin nicht allein.

Wir sehen uns unterm Zelt

Am **Donnerstag, 09. Mai** um **10 Uhr** wird die **Kirmes in Isth** mit einem Nachbarschaftsgottesdienst unterm Festzelt eröffnet. Dieses Jahr wird er von Pfarrerin Isabell Paul und Pfarrer Kai Scheiding mit Musik der Posaunenchöre gestaltet. Kommt vorbei und lasst uns feiern.



950 Jahre Bründersen

Das muss gefeiert werden und zwar mit einem Festtagsgottesdienst am **Sonntag, 26. Mai** um **11 Uhr** in der **Kirche Bründersen**, der Teil des Festwochenendes in Bründersen ist.

Gottesdienst zum Schützenfest

Wir hoffen auf sonniges Wetter wie in den letzten Jahren und feiern den Gottesdienst zu Kirmes und Schützenfest in Nothfelden wieder auf der Wiese am Pfingstbruch. Wann? **Sonntag, 26. Mai** um **11 Uhr**.

Ausstellung zum Thema „Lass deine Tränen, mein Herz hat Flügel“

Bis Ostermontag ist die Kunstinstallation von Bettina Richter in der Kirche in Wenigenhasungen zu sehen. Die Kirche ist täglich geöffnet, in der Regel ist die Künstlerin zwischen 15 und 17 Uhr anwesend. Lichtdurchflutet präsentieren sich unzählige Stofftaschentücher, Namensbänder und ein buntes Christusbild in der Dorfkirche. Herzliche Einladung zum Schauen, Verweilen und Mitmachen. Die Ausstellung ist für alle Altersgruppen geeignet.

Foto: Anja Fülling



Auf geht's in die Schwalm

Am **Donnerstag, 18. April** wird eine Halbtagesfahrt nach Willingshausen im Schwalm-Eder-Kreis angeboten. **Abfahrt** ist um **12.30 Uhr** an der Bushaltestelle Hohler Weg in Bründersden. Zustieg in Wolfhagen oder Isthra ist ebenfalls möglich. Auf dem Programm steht: Ein Besuch in einer Töpferei mit Führung, Besuch in einer Mühle mit Führung, Kaffeetafel und Besuch eines Trachtenpaares. Die Kosten pro Person liegen bei 25 Euro. Nach dieser gemeinsamen Zeit geht es gegen 17 Uhr zurück auf den Heimweg. Anmeldungen bei Silke Gochmann unter 01739768064 oder s.gochmann@freenet.de



Auszeit im Wald für Frauen

Manche haben in den letzten Jahren gesagt: Ich würde ja auch gern mal wie die Konfis im Wald übernachten. In diesem Jahr gibt es die Chance dafür und zwar zu Beginn der Sommerferien. (12.-14.7.) In diesem Jahr wird es ein Wochenende für Frauen mit Abenteuer und gegenseitiger Stärkung mit „Me Time“ und Gemeinschaft Geben. Beim Vortreffen besprechen wir die Wünsche und die Rahmenbedingungen. Anja Fülling freut sich auf Nachfragen!



Café Parrschüre Istha

Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 10. April** um **14.30 Uhr** statt. Dabei gibt es einen Vortrag zu barrierefreiem Wohnen und der Hilfsmittelkoffer wird vorgestellt.

Am **Mittwoch, 8. Mai** um **14.30 Uhr** lädt das Café-Parrschüre-Team ins Gemeindehaus ein.



Scheunencafé Altenhasungen

Am **Freitag, 19. April** und **17. Mai** kann man um **15 Uhr** in der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen gemütlich bei Kaffee und Kuchen sitzen. Es sind übrigens auch Gäste aus anderen Orten willkommen!

Senior:innen Bründersen

Am **18. April** lädt das Team zu einer Fahrt für Seniorinnen und Senioren in die Schwalm ein (S.7). Im Mai wird zum Kreissenioirennachmittag eingeladen.

Frauentreff Oelshausen

Die nächsten Treffen sind am **Mittwoch, 10. April** und **15. Mai**, dann wieder mit Kaffee und Kuchen, allerdings bereits ab **14:30 Uhr** im Gemeindehaus. Anmeldungen werden gern von Gertrud Carl entgegengenommen.

Spätlese Nothfelden

Die Spätlese trifft sich am **Mittwoch, 17. April** und **15. Mai** um **14.30 Uhr** zu gemütlichen Nachmittagen mit guten Gesprächen. Herzlich willkommen!

Hase und Igel: Wandertreff

Die nächsten Wanderungen finden am **Freitag, 19. April** und am **Freitag, 24. Mai** statt. Treffpunkt ist um **13 Uhr** an der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen. Kontakt: Annelore Schneider (Tel. 995457) und Anita Kranz (Tel. 4946)



Strickkreis „fleißige Hände“

Jeden Mittwoch wird in der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen für einen guten Zweck gestrickt. Beginn ist um **14:30 Uhr**. Verstärkung ist herzlich willkommen.



E-Bike-Gruppe

Die E-Bike-Gruppe startet am **Mittwoch, 8. Mai** in die neue Radsaison (Treffpunkt Gemeindegemeinschaft 13.30 Uhr)! Die erste Tour führt uns nach Ippinghausen, dann über Wolfhagen (mit Kaffeepause) zurück. Die Gesamtstrecke wird ca. 35 km betragen.



Der Verlauf der Tour am **Mittwoch, 5. Juni** wird mit den Teilnehmern der ersten Tour vereinbart. *Gerhard Schwarz* (Hdy-Nr. 0151/53740187) und *Eberhard Neurath* (Hdy-Nr. 0162/8061608)

Kirchenkids

Die nächsten Termine der **Kirchenkids** sind Dienstag

- 16.4. in Ehringen
- 23.04. in Altenhasungen
- 30.04. in Isth
- 14.05. in Oelshausen
- 21.05. in Ehringen
- 28.05. Altenhasungen

Jeweils 16 bis 17:30 Uhr. Infos bei Lea Siegmann (s. S. 20)

Spielgruppe

Jeden **Donnerstag** findet eine Spielgruppe im Gemeindehaus **Isth** für

Kinder zwischen 1 und 3 Jahren **ab 9.30 Uhr** statt. Für Fragen melden Sie

sich gerne bei Anja Gerhold 015772703719 oder Verena Plutz 01725265342.



KinderKirchenCamp

Im Juli wird es ein Kinderkirchen-camp geben. Wer hat Lust es mit uns im Team vorzubereiten? Bitte bei Anja Fülling melden

Konfirmationen

Wir feiern 16 tolle junge Menschen!

Nothfelden am 14. April

Mira Strauß, Niederelsunger Str. 11

Altenhasungen am 21. April

Sophie Brand, Bärenbergstr. 7

Noah Damm, Auf dem Meyerhofe 1

Felix Neurath, Brunnenstr. 11

Julie Wagner, Beethovenstr. 1

Isth am 21. April

Josi Brunst, Schindegasse 4

Clea Gerhold, Winkelweg 3

Melvin Lingelbach, Balhomer Str. 10

Celine Schachner, Bründerser Str. 3

Paulina Tripp, Hagenstr. 24

Bründersen am 28. April

Isabel Nolte, Gartenstr. 4

Moritz Tippel, Naumburger Str. 52

Oelshausen am 28. April

Nick Raabe, Rotdornweg 16

Paul Schwarz, Waldweg 1

Wenigenhasungen am 28. April

Marius Schaub, Schulstr. 9




Phillip Schaub, Schulstr. 9

... der Bau-
Dienstleister
aus Ihrer Region









Timo Tripp
Roldornweg 2
34289 Zierenberg-Oelshausen
Telefon (0 56 06) 98 50
www.tripp-bau.de

TRIPP
BAUUNTERNEHMEN

GOTTESDIENSTKALENDER

Datum	Bründersen	Istha	Oelshausen
01. April Ostermontag	11:15 Uhr Pfrin. Dumke		
07. April Quasimodogeniti		10 Uhr Lektorin Smouse	
14. April Misericordias Domini	19 Uhr Lektorin Bittner		18 Uhr Lektorin Bittner
21. April Jubilate		11 Uhr  Pfrin. Paul Konfirmation	
28. April Kantate	11 Uhr  Pfrin. Paul Konfirmation		13:30 Uhr  Pfrin. Fülling Konfirmation
05. Mai Rogate		11 Uhr Gottesdienst für verwaiste Eltern und mit Pfrin. Paul	
09. Mai Christi Himmelfahrt		10 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst zur Er-	
12. Mai Exaudi		11 Uhr Pfrin. Paul Kirche	18 Uhr Pfrin. Fülling
19. Mai Pfingstsonntag			9 Uhr Pfr. Bachmann
20. Mai Pfingstmontag	9 Uhr Lektorin Vogel	10 Uhr Lektorin Vogel	
26. Mai Trinitatissonntag	11 Uhr Pfrin. Paul Fest-Gd. 950 Jahre		

GOTTESDIENSTKALENDER

Wenigenhasungen	Altenhasungen	Nothfelden	Datum
9 Uhr  Pfrin. Dumke		10 Uhr  Pfrin. Dumke	01. April Ostermontag
	11 Uhr Pfrin. Dumke		07. April Quasimodogeniti
17 Uhr Lektorin Bittner		11 Uhr  Pfrin. Fülling Konfirmation	14. April Misericordias Domini
	11 Uhr  Pfrin. Fülling Konfirmation		21. April Jubilate
11 Uhr  Pfrin. Fülling Konfirmation			28. April Kantate
nd Kinder, die ein Elternteil verloren haben in Nothfelden			05. Mai Rogate
öffnung der Kirmes im Kirmeszelt in Isthä			09. Mai Christi Himmelfahrt
	19 Uhr Pfrin. Fülling		12. Mai Exaudi
10 Uhr  Pfr. Bachmann	11 Uhr  Pfr. Bachmann		19. Mai Pfingstsonntag
		11 Uhr  Lektorin Vogel	20. Mai Pfingstmontag
		11 Uhr Pfrin. Fülling Schützenfest	26. Mai Trinitatissonntag



Beerdigung



Die Angaben auf dieser Seite gibt es nur in der gedruckten Fassung.



Konfi-News

Die Isthauer Kirche war gut gefüllt, als der diesjährige Konfirmandenjahrgang seinen selbstgestalteten Gottesdienst präsentierte. Die Themen der Konfi-News: Klimawandel - wir wollen Gottes Schöpfung schützen, Sport - am Wettstreit miteinander fürs Leben lernen; Krieg - wir wollen in Frieden miteinander leben. Abwechslungsreich, witzig, unterhaltsam und doch tiefgründig mit Verbindung zur Bibel, zu unserem Glauben, waren die Gedanken, die uns u.a. in Form von Interviews und Korrespondentenberichten dargestellt wurden. Ein interessantes Fake-oder-Fakt-Quiz bezog die Gemeinde mit ein. Selbst formulierte Fürbitten ließen uns teilhaben an dem, was nicht nur für unsere Ju-

gendlichen bedeutsam ist. Gemeinsam sprachen wir ein Glaubensbekenntnis, in das sie ihre wichtigsten Gedanken gepackt hatten. Danke vielmals an Euch Konfirmanden für Eure Mühe, für Eure Kreativität, für die Einblicke in das, was Euch wichtig ist! Und danke an Pfarrerin Fülling und Pfarrerin Paul: Ihr habt den Konfirmanden Raum, Zeit und Möglichkeiten zur Vorbereitung gegeben, vielleicht auch die ein oder andere Idee, und das nicht nur für diesen Gottesdienst, sondern über die ganze Konfirmandenzeit hinweg! Und danke an Christoph Knatz, der unsere Lieder so wunderbar mit Orgel und Gesang begleitet hat!

Dagmar Weinbrenner

Prävention gegen sexualisierte Gewalt

Wir möchten das unsere Gemeinden sichere Orte sind und dass sich Menschen, insbesondere Kinder und Jugendliche wohl fühlen und respektvoll behandelt werden und vor Übergriffen sicher sind. Darum haben beschäftigen sich gerade alle Kirchenvorstände mit einer Risikoanalyse zu den Gebäuden und den Veranstaltungen, die wir anbieten. Neben Verabredungen, wie wir unsere Veranstaltungen und Räume noch sicherer machen können, gehört Dazu gehört es, dass wir eine

Beschwerdestelle eingerichtet haben, für die sich Silke Gochmann und Silvia Peter bereit erklärt haben. Ihre Kontaktdaten finden sich auf der letzten Seite. Wer anonym Beschwerden abgeben möchte, kann diese in den Briefkasten des Kirchenbüros in der Hans-Staden-Str. 24 werfen.

Wir hoffe, dass wir so gut arbeiten, dass dies nicht in Anspruch genommen werden muss, aber es ist uns auch wichtig, dass Menschen mit ihren Anliegen gehört werden.

Palästina - unser Reiseziel

Beim Weltgebetstag waren wir in diesem Jahr mit unseren Gedanken und Gebeten bei denen der Frauen aus Palästina, dem Geburtsland Jesu. Es ist ein Land, in dem Krieg und Unruhen herrschen. Wir beteten um ein Band des Friedens. Dieses Erlebnis teilten wir mit fast 60 BesucherInnen am ersten Freitag im März. In diesem Jahr fanden sich acht Frauen, die mit Isabell Paul diesen Gottesdienst vorbereiteten. Gemeinsam gestalteten wir ein

Band des Friedens und sangen teilweise orientalisches anklingendes Lied, professionell begleitet von Christoph Knatz. Wir lernten drei Schicksale palästinensischer Frauen kennen und alle wurden nach dem Gottesdienst kulinarisch verwöhnt. Dazu hatten koch- und backfreudige Frauen für ein leckeres palästinensisches Buffet gesorgt. Wir feierten gemeinsam in Isthia und sagen herzlich Danke allen helfenden Händen. A. H.-G.



Die Vorbereitungsgruppe



Es gab wie immer ein tolles Buffet - diesmal mit arabischen Spezialitäten.

„Playmobilistische“ Höchstleistung in Isth

Was ist das für ein Titel? Hoffentlich sind Sie neugierig geworden, denn Sie haben etwas verpasst, wenn Sie nicht dabei waren. Mehr als 170 Menschen waren dabei, als Michael Sommer in der Isthauer Kirche 2000 Jahre biblische Geschichte mit Playmobil-Figuren übersetzt auf großer Leinwand, passieren ließ. Ein Profi, den ich in dieser Art noch nicht kannte, präsentierte wortgewandt, mit viel Wissen über Namen, Orte und Jahreszahlen die Bibel. Dies machte er gekonnt kurzweilig, unter Einbezug des Publikums. Es war ein erstklassiges Erlebnis, von bekannten und unbekannt Geschichten mit viel Spannung aufgebaut, zu hören. Die Geschichten berichten von Liebe und Hass, Leben und Tod, Lügen und Betrügen. Dazu hörten wir bei Epochenwechseln auf musikalische Highlights, präsentiert von Gerd Christian Wagner mit selbstgeschriebenen Stücken (Marimbaphone), Thore Wagner (Schlagzeug) und dem Isthauer Posaunenchor. Danke für diese tollen Hörgenüsse!

Der Isthauer KV hatte für das leibliche Wohl der Gäste in

der Pause gesorgt. Danke für die leckeren Appetizer und Getränke, liebevoll angeboten!

Ich hoffe, dass die Gäste diesen Meßabend durch eine großzügige Spende wertgeschätzt haben.

Dank auch unseren beiden Pfarrern für die tolle Organisation, ein Highlight zeitgemäß zu präsentieren.

„Superphänomenal playmobilistisch!“
Andrea Heinicke-Giehler

Foto: Anja Fülling



Neuer Dekan im Kirchenkreis

Pfarrer Jan Friedrich Eisenberg (48) wird neuer Dekan des Kirchenkreises Hofgeismar-Wolfhagen.

Seit seiner Ordination im Jahr 2005 ist er Gemeindepfarrer in Vöhl (Kirchenkreis Eder) und seit vielen Jahren stellvertretender Dekan. Außerdem ist er Vorstandsvorsitzender eines Diakonie-Zweckverbandes. Auch in der Landessynode ist Eisenberg aktiv: seit Herbst 2011 als ordentliches Mitglied, seit Mai 2022 als 2. Beisitzer im Synodalvorstand. Somit gehört er auch dem Rat der EKKW an.

Gefragt nach den Schwerpunkten, die er in seiner Arbeit als Dekan setzen möchte, sagt er: „Ich komme nicht mit einem fertigen Konzept. Ich möchte mir Zeit nehmen, um die Orte und die Menschen im Kirchenkreis kennenzulernen.“ Er macht aber keinen Hehl daraus, wofür sein Herz besonders schlägt: für Jugendarbeit, Kirchenmusik und Diakonie.

Da Jan Friedrich Eisenberg mit Leib und Seele Gemeindepfarrer ist, steht für ihn außer Frage, dass er auch Predigtdienste wahrnehmen wird. Mit welcher Regelmäßigkeit und an welchen Orten ist noch offen. Die Altstädter Kirche wird auf jeden Fall dazugehören. Als Dekan ist er Mitglied des Kirchenvorstands der Stadtkirchengemeinde. An den Sitzungen

dieses Gremiums will er regelmäßig teilnehmen.

Aus familiären Gründen wird der verheiratete Vater dreier Kinder zunächst noch zwischen Vöhl und Hofgeismar pendeln.

In sein Amt als Dekan wird Jan Friedrich Eisenberg von Pröpstin Katrin Wienold-Hocke in einem Gottesdienst eingeführt, und zwar am Sonntag Rogate, dem 5. Mai, um 14.00 Uhr in der Altstädter Kirche in Hofgeismar.



Foto: Schauderna / ekkw

Salon Schwedes
Balhorn 05625/921419
und
Wenigenhasungen 05692/4839

Und es hat Zoom gemacht ...

Es gab viele begeisterte Zuhörer beim gelungenen Konzertabend am 18.2. in der Altenhasunger Kirche.

Zu „Liebe und anderen Krankheiten“ in Text und Melodie von Thomas Hof und Andreas Olbrich umgesetzt, kamen fast 100 Besucher in die Dorfkirche.

Liebevoll war alles für die Gäste vorbereitet, die Kirche war hübsch und „herzlich“ dekoriert (das erfreute die Musiker besonders).

Die Getränke und Knabbereien luden zu einem kurzweiligen Abend ein. Kerzenschein und gedämpftes Licht, dazu funkelnde Lichter an der Kirchendecke stimmten die BesucherIn-

nen auf die „Herzensmusik“ ein.

Die beiden Künstler Thomas und Olli verstanden es mit gewitzten Worten, Gitarren- und Ukulelenklängen die Zuschauer mit ihren Liedern und kurzweiligen Wortgeplänkel zu begeistern. Von „17 Jahr blondes Haar“ über „Ja, Schatz“ hat es schließlich „Zoom“ gemacht. Und das gleich zweimal. Lang anhaltender Abschlussapplaus überzeugte die Sänger zur Zugabe.

Olli und Thomas verstanden es mit Wort und Liedgut zu überzeugen, eine Besucherin sagte hinterher: ja genauso ist es, eine langjährige Beziehung braucht immer wieder den langen Atem, die Geduld füreinander, auch

einmal die Räume wechseln, dass es am Ende wieder „Zoom“ machen kann.

*Andrea
Heinicke-
Giehler;*

Foto: AF



Kirchenvorstandswandern

Wir, das sind Mitglieder der Kirchenvorstände des Kirchspiels BONWAI, und unsere Pfarrerrinnen Isabell Paul und Anja Fülling, treffen uns um 15 Uhr in der Oelshäuser Kirche. Pfarrerrin Fülling hält einen kleinen Gottesdienst, zu dem auch Mitglieder der Kirchengemeinden eingeladen sind. Christoph Knatz an der Orgel stimmt uns mit dem Klassiker „Lobe den Herren“ ein. Heute geht es um das „Unterwegssein“, unterwegs mit Jesu. Seit altersher sind Menschen unterwegs, verlassen ihr Zuhause, gehen hinaus in die Welt, hinaus aus dem normalen Leben. Heute gehen wir zusammen, nach dem Gottesdienst. Frohgelaut bei strahlendem

Sonnenschein starten wir, bewegen uns, lernen Neues von einander, erleben einen anderen Blick auf den anderen und dessen Leben, anders als in unseren KV-Sitzungen. Viele Spaziergänger sind unterwegs, Bauern bestellen ihre ersten Felder.

Unser Ziel ist die Gaststätte „Zum Bärenberg“ in Altenhasungen. Hier treffen weitere KV-Mitglieder ein. Wir sind eine erquickliche Zahl. Wir essen und trinken zusammen, haben gute Gespräche, lachen, sind vergnügt, lassen es uns gutgehen. Welch schönes Erlebnis!

Ihre/Eure *Christa Smouse*



Mitglieder aus allen sechs Kirchenvorständen. *Foto: Tanja Berndt*

LUV- Kurs „Sechs Abende für Dich“

Bericht einer „LUV-Reisenden“:

Fünf spannende Workshop-Abende liegen hinter mir. Zusammen mit 13 anderen Menschen aus unseren Dörfern, habe ich mich getraut auf diese Reise in mein Leben zu gehen, unter der Reiseleitung von Anja Fülling. Mit viel Herzenswärme hat sie uns Reisende mitgenommen, mit wohlthuenden Worten und Fragen, die uns inspiriert haben. Ich hatte zunächst Sorge, ob ich mich an viel erinnere, aber diese verpuffte bereits am ersten Abend, als es darum ging, dass im Leben alles zwei Seiten hat, ich muss nur genau hinsehen.

Wir begannen unser Plakat zu gestalten über Höhen und Tiefen unseres Lebens und zogen eine Essenz daraus. Wir überlegten ein Buch des Lebens zu gestalten und suchten Überschriften für die Kapitel. Der Austausch darüber hat mir viele neue Erkenntnisse gebracht. Immer wieder Brücken bauen, kann uns viel Kraft geben, genauso dem anderen ein „Friede sei mit Dir“ zu wünschen.

Ich bin froh über die vielen Brücken die ich habe und die jetzt sicherheits halber in meinem LUV-Reisebuch notiert sind.

Unser Lebenslied ist uns an einem vierten Abend begegnet und dabei haben wir über unsere „Gipfelerlebnisse“ oder auch „heilige Momente“ geredet.

Die Risse in unserem Leben waren Thema an einem weiteren Abend. Über die Auseinandersetzung mit Rissen und Brüchen machten wir uns bewusst, dass immer wieder Licht durch Risse scheint und dass wir Zerbrochenes wunderschön reparieren können. Wir müssen nur für den Willen und Glauben in uns sorgen.

Die Gruppe und meine Kleingruppe haben gut getan mit ihrer Offenheit und ihrem empathischen Umgang miteinander. Anja Fülling hat mir gut getan mit ihrer sehr gut vorbereiteten Gestaltung der Abende.

Und es hat gut getan, in Allem meinen Glauben zu spüren und welche Stärke er geben kann.

Danke allen Beteiligten für die wunderbare Reise, die wir im April abschließen.

Andrea Heinicke-Giehler



JEMAKO

SIMPLY CLEAN.

Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

M. Tripp

Wolfhagen - Isthia

Telefon: +49 170 1500860

michaela-tripp@jemako-mail.com

www.jemako-shop.com/michaela-tripp

Ev. Pfarramt Isth

Pfrin. Isabell Paul

Kasseler Str. 38

34466 Wolfhagen

Telefon 05692 3403768

Mobil 01749102928

pfarramt.istha@ekkw.de

oder isabell.paul@ekkw.de

Instagram: seite_um_seite oder

bonwai_kirche



Ev. Pfarramt

Altenhasungen

Pfrin. Anja Fülling

Beethovenstraße 4

34466 Wolfhagen

Telefon 05692 2453

Mobil 017699598759

pfarramt.altenhasungen@ekkw.de

oder anja.fuelling@ekkw.de

Instagram: fuellingsgefluester oder

bonwai_kirche



Kirchenbüro für die Nachbarschaft Wolfhagen-Erpetal

Tanja Damm

Telefon 05692 9966882

kirchenbuero.wolfhagen-

erpetal@ekkw.de

Bürozeiten Mo-Fr 8-12

Uhr



Jugendreferentin

Lea Siegmann

Hans-Staden-Str. 24

34466 Wolfhagen

05692-9962417

lea.siegmann@ekkw.de

www.ejhw.de

Instagram: ejhw.2020



Ansprechpartner /-in

Altenhasungen

Dagmar Weinbrenner 05692 990332

Andrea Giehler 05692 8273

Bettina Berndt 05692 399932

Bründersen

Gerda Hönig 05692 1613

Isth

Silvia Appel-Jakob 05692 5483

Nothfelden

Rossanna Kramer-H. 05692 991975

Karin Ithner 05692 990139

Oelshausen

Heinrich Degenhardt 05606 564229

Wenigenhasungen

Silke Schwedes 05692 995761

Dietlind Roll 05692 8239

Friedhofsverwaltungen

Isth / Oelshausen 01735841179

friedhof-istha-oelshausen@outlook.de

am 1. Montag im Monat 9-11 Uhr

Bründersen: Silke Gochmann

01739768064 s.gochmann@freenet.de

Vermietung Gemeindehaus Isth:

Isabell Paul, s.o.

Vermietung Gemeindehaus Altenhasungen: Anja Fülling, s.o.

Vermietung Gemeindehaus Oelsh.:

Jessica Pauser-Müller 05606 6161

Küsterin Bründersen

Roswitha Bittner 0173 8626846

Unabhängige Beschwerdestelle

Silke Gochmann s.o.

Silvia Peter 05692-994832 /

01746445923

Aktuelles auf bonwai.de